Herren Kreisklasse A Staffel 2

TTC Wöschbach IV : TTF Schwarz-Weiß Spöck II
Freitag, 21.10.2022, 20:30 Uhr

Daferner bleibt gegen die TTF Schwarz-Weiß Spöck II ungeschlagen

Im Spiel der Herren Kreisklasse A Staffel 2 traf der TTC Wöschbach IV am Freitag, den 21. Oktober im 3. Saisonspiel auf die TTF Schwarz-Weiß Spöck II. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 27:12 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Helmut Daferner. Auffällig war, dass die TTF Schwarz-Weiß Spöck II diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Beim 3:1-Erfolg gegen Latz / Möbius kamen Daferner / Hübner nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Gerschitzka / Schwarz konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Nasirimajd / Mayer beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Mit 3:1 hatten Ranka / Vater im Spiel gegen Beimel / Faul die Nase vorn. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Mit nur einem Satzverlust ging Helmut Daferner gegen Frank Mayer durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Mit 3:1 hatte Leon Hübner im Doppel gegen Saeid Nasirimajd, das im Vorfeld als ausgeglichen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an den Tisch. Hans Gerschitzka wehrte eine 1:0 Satzführung von Stefan Möbius ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Christian Ranka verlor seine Partie hingegen gegen Marco Latz unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überraschend nach Sätzen mit 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Die richtige Taktik hatte Reiner Schwarz beim 3:0-Erfolg gegen Josua Faul von Beginn an. Johannes Vater konnte im Spiel gegen Manfred Beimel einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Wöschbach IV und der TTF Schwarz-Weiß Spöck II. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Saeid Nasirimajd war der Gastgeber Helmut Daferner. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht der TTC Wöschbach IV am 28.10.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTC Karlsruhe-Neureut VII, während die TTF Schwarz-Weiß Spöck II am 29.10.2022 gegen den TV Mörsch versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TTC Wöschbach IV
Doppel: Daferner / Hübner 1:0, Gerschitzka / Schwarz 1:0, Ranka / Vater 1:0
Einzel: H. Daferner 2:0, L. Hübner 1:0, H. Gerschitzka 1:0, C. Ranka 0:1, R. Schwarz 1:0, J. Vater 1:0
TTF Schwarz-Weiß Spöck II
Doppel: Nasirimajd / Mayer 0:1, Latz / Möbius 0:1, Beimel / Faul 0:1
Einzel: S. Nasirimajd 0:2, F. Mayer 0:1, M. Latz 1:0, S. Möbius 0:1, M. Beimel 0:1, J. Faul 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.10.2022 (00:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").